



Das sind wir

Die ASG - Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH, Niederlassung Leipzig mit ihrem Sitz in der Seehausener Str. 27 in 04158 Leipzig sowie den Bildungsstätten in der Industriestr. 34 in 04435 Schkeuditz und im Equipagenweg 15 in 04416 Markkleeberg ist seit 1991 erfolgreich in der beruflichen Bildung und Qualifizierung im Rahmen verschiedenartigster Maßnahmen und Lehrgänge, sowie als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in der Region Leipzig und Landkreis Leipzig tätig.

Wir helfen dir, deinem Traumjob näher zu kommen. Hierzu unterstützen wir dich bei der richtigen Berufswahl und in Absprache mit deinem zukünftigen Ausbildungsbetrieb in der Ausbildung. Auch nach der Ausbildung kannst du bei uns spannende Themen dazulernen, um beruflich voranzukommen und so Schritt für Schritt deine Träume zu verwirklichen.

Den Weg schaffen wir aber nur gemeinsam - also los:

Gefördert durch:



Bundesagentur für Arbeit



Freistaat Sachsen

ASG - Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH, Niederlassung Leipzig
Seehausener Str. 27
04158 Leipzig

Projektkoordinatorin:
Nancy Nemeč
Tel.: 034204 7099-120
Mobil: 0151 55000775
nemeč.n@gesa-ag.de

Niederlassungsleiter:
Herr Michel
Tel.: 0341 5254-0, Fax: 0341 5254-200
leipzig@asg-sachsen.de



www.asg-leipzig.de

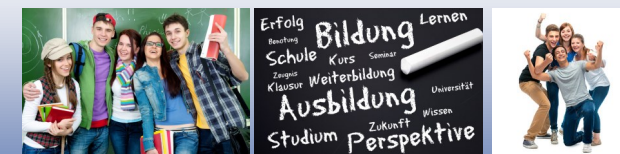
bildungszentrum-

Zertifiziert nach:



Berufseinstiegsbegleitung

Individuelle Förderung für Schülerinnen und Schüler



Dein Partner beim Berufseinstieg

Ist dein Schulabschluss in Sicht und du hast keine Ahnung, wie du das schaffen sollst? Dann ist der Berufseinstiegsbegleiter der richtige Partner, der dir beim Schulabschluss und dem Berufseinstieg hilft.

Die Aufgabe der Berufseinstiegsbegleiter ist es, Schüler/innen, die eine besondere Förderung benötigen, frühzeitig zu unterstützen und sie beim Übergang von der Schule in eine berufliche Ausbildung zu begleiten. Dazu zählt die individuelle Unterstützung bei der

- Entwicklung der Persönlichkeit
- Erreichung des Schulabschlusses
- Vermittlung und Begleitung von Praktika
- Berufsorientierung und Berufswahl
- Ausbildungsplatzsuche
- Begleitung in Übergangszeiten zwischen Schule und Berufsausbildung
- Vermittlung von Unterstützungsangeboten in der Ausbildung, z.B. abH oder Initiative VerA, ehrenamtliche Begleiter
- Integration in die berufliche/schulische Ausbildung
- Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses.

Die individuelle Begleitung beginnt mit dem Besuch der Vorabgangsklasse (8. Klasse) der allgemein bildenden Schule und endet ein halbes Jahr nach Beginn einer beruflichen Ausbildung.

Gemeinsam zum Erfolg

Erreichen des Schulabschlusses

- Individuelle Ursachenbestimmung der schulischen Schwierigkeiten
- Kompetenzanalyse
- Organisation individueller Unterstützungsleistungen
- Mentoring bei Problemen im Kontakt zwischen Schüler/in, Schule und Eltern
- Elternarbeit
- Hilfestellung bei individuellen Problemlagen

Die passende Berufswahl treffen

- Standortbestimmung
- Individuelle Begleitung im Berufswahlprozess
- Anleitung zur aktiven Gestaltung und Dokumentation des Berufswahlprozesses
- Unterstützung beim Treffen und Überprüfen einer Berufswahlentscheidung
- Befähigung der Schüler/innen, persönliche Neigung, Eignung und Leistungsfähigkeit zu den Anforderungen von Berufen ins Verhältnis zu setzen
- Erarbeitung von Realisierungsstrategien
- Zusammenarbeit mit den Berufsberatern der Agentur für Arbeit im Rahmen der Förderplanung

Unterstützen bei der Suche nach Ausbildungsstellen

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen und aktives Bewerbungstraining
- Information über den regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Stärkung der Eigeninitiative bei Praktikumsangeboten
- Möglichkeiten der Stellensuche
- Entwicklung von Recherchestrategien
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und Testverfahren

Stabilisieren des Ausbildungsverhältnisses

- Konfliktbewältigung
- Krisenintervention und Alltagshilfen
- Elternarbeit
- Einzelfallhilfe
- Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben
- Förderung beruflicher und sozialer Handlungskompetenzen

Wer kann teilnehmen?

Unterstützt werden Jugendliche, die voraussichtlich Schwierigkeiten haben werden, den Hauptschul- oder Förderschulabschluss zu erreichen und den Übergang in eine berufliche Ausbildung zu bewältigen.

